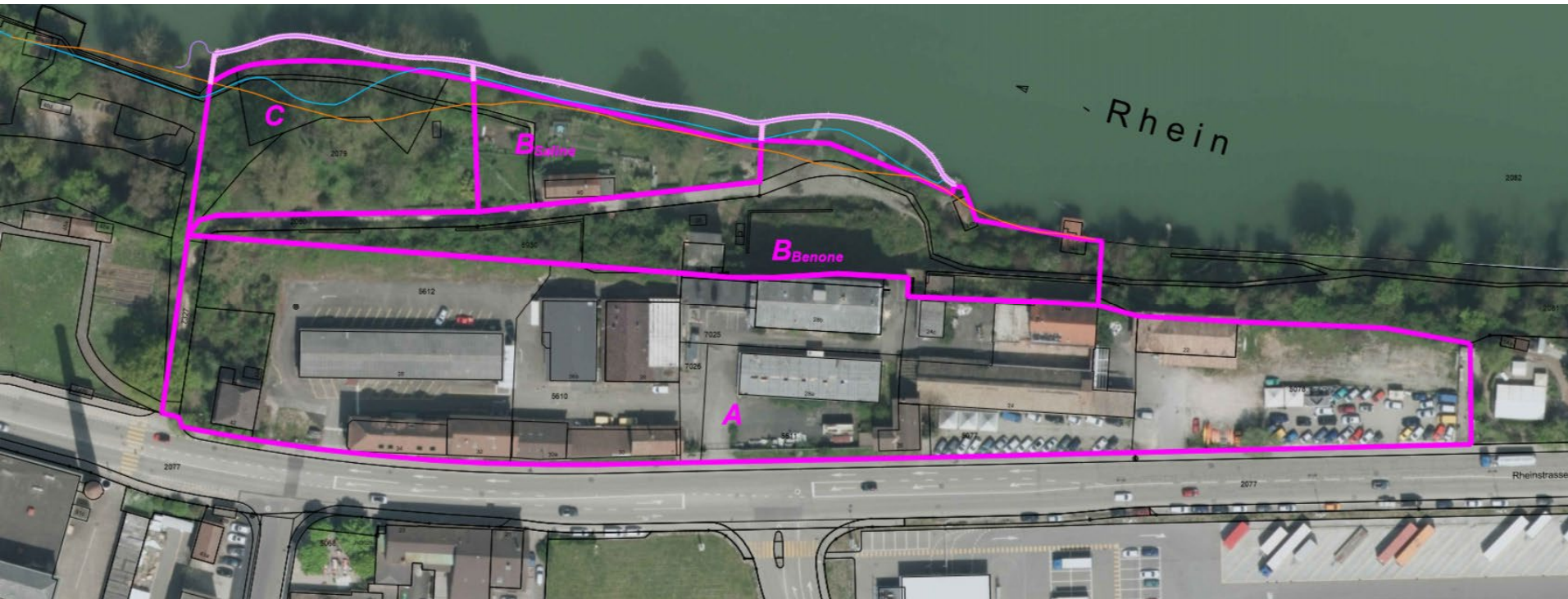


Inhalt

- Beschreibung Standort
- Belastung Schadstoffe, Ziel der Sanierung
- Sicherung Grundwasser: heute, während der Sanierung
- Schadstoffverteilung, technische Umsetzung Sanierung
- Terminplanung
- Arbeiten 2026

Areal Rheinlehne, Pratteln



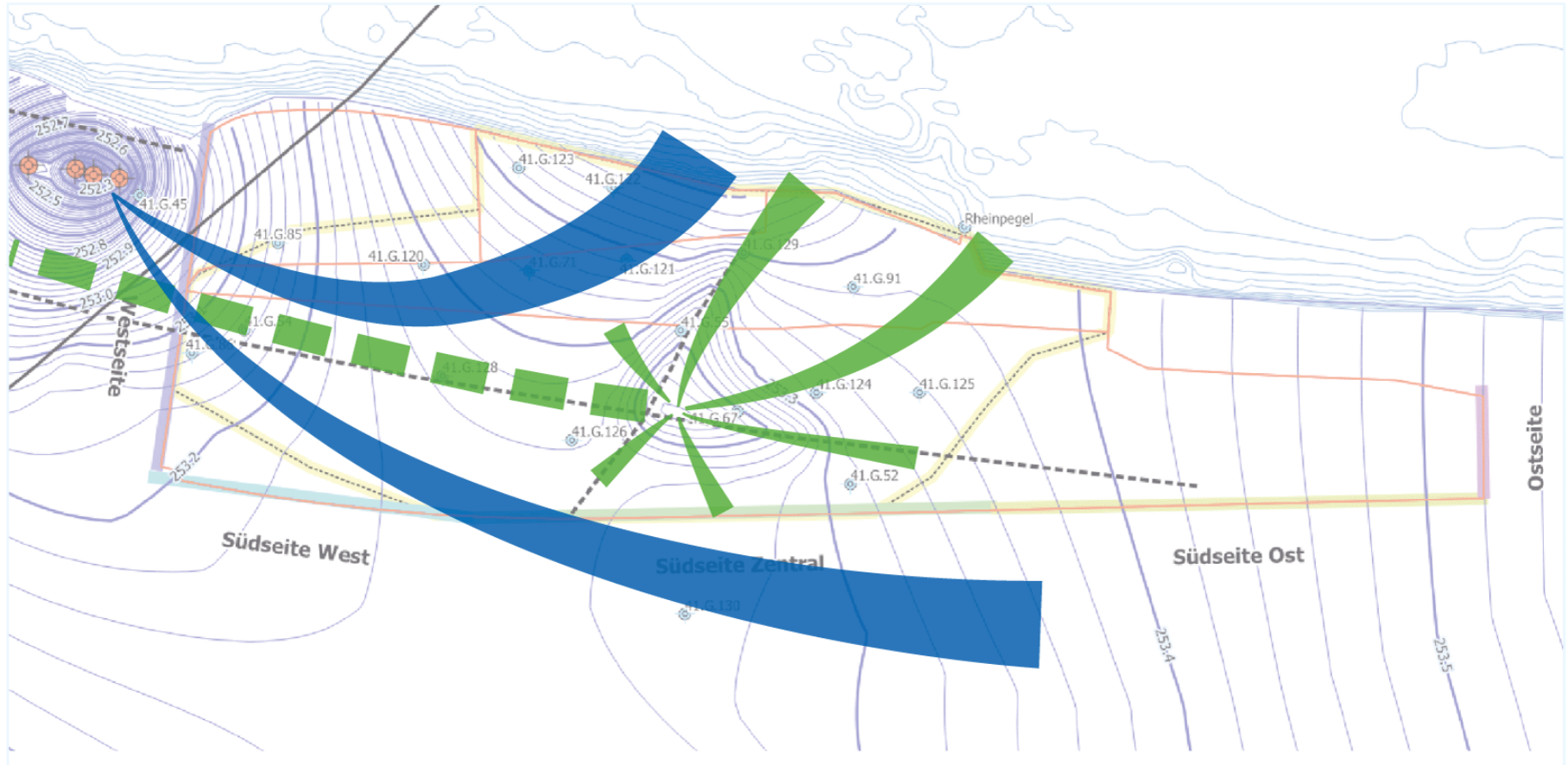
Areal Rheinlehne: Kurzbeschreibung

- Fläche Areal: 20'000 m³
- Massgeblicher Schadstoff: Arsen in wasserlöslicher Form
- Am belasteten Standort befinden sich ca. 170 Tonnen Arsen
- Täglich verlässt über das Grundwasser ca. 1 kg Arsen den belasteten Standort. Die zulässigen Konzentrationswerte Arsen werden stark überschritten.
- Diese Belastung besteht seit über 100 Jahren.

Areal Rheinlehne: Belastung Schadstoffe, Ziel Sanierung

- Für die Trinkwassernutzung der Region besteht keine Gefahr:
 - Heute wird kontaminiertes Grundwasser Rheinlehne durch Brauchwasserbrunnen Saline und CABB aufgefangen.
 - Während der Sanierung wird das Grundwasser in Sanierungsbrunnen gefasst und in einer Wasserreinigungsanlage gereinigt.
- Ziel der Sanierung: Entfernen der Schadstoffquellen, Reduktion des Schadstoffeintrags in das Grundwasser um 99%

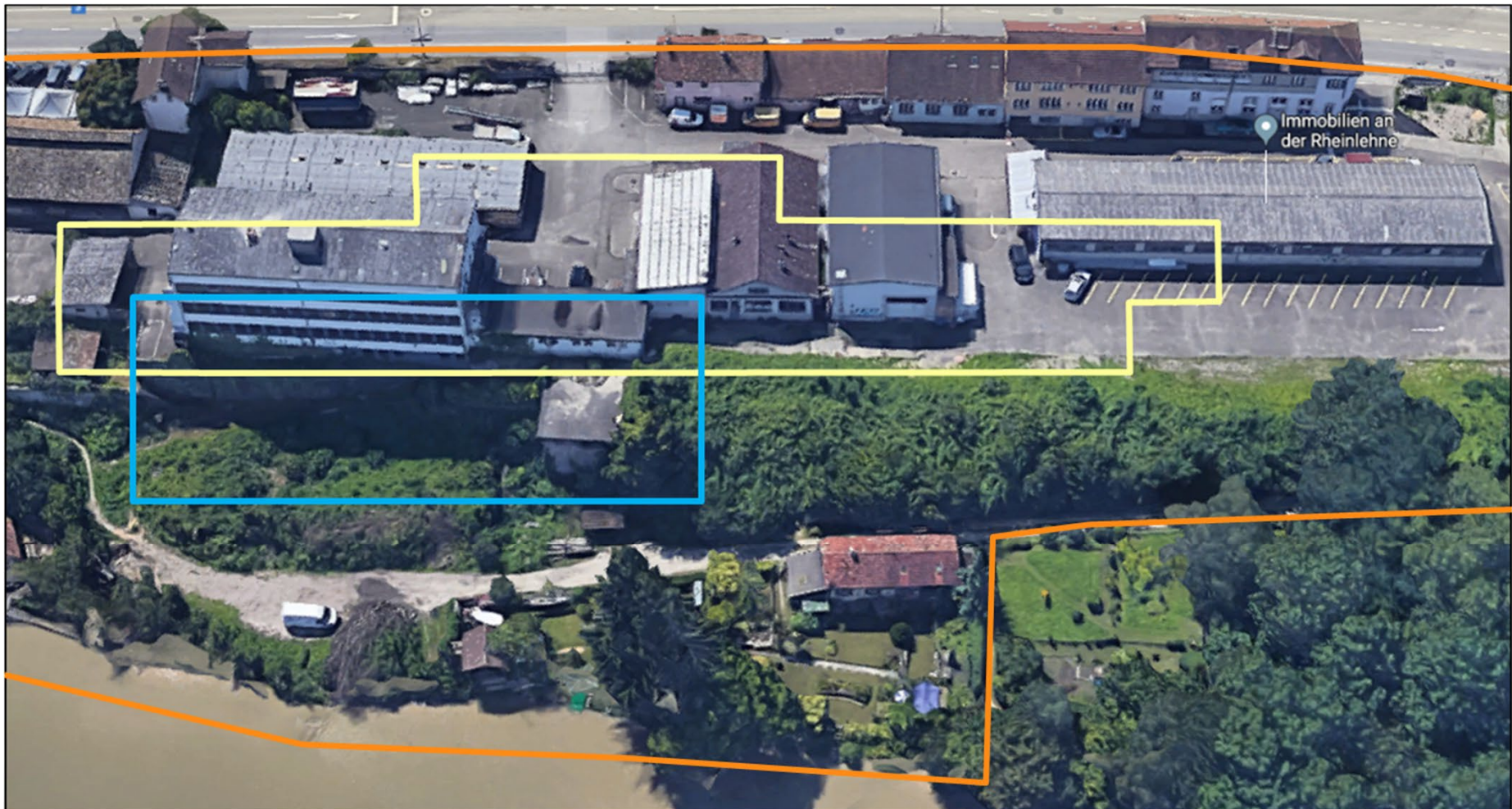
Sicherung Areal: GW-Wasserfluss Brauchwasserbrunnen



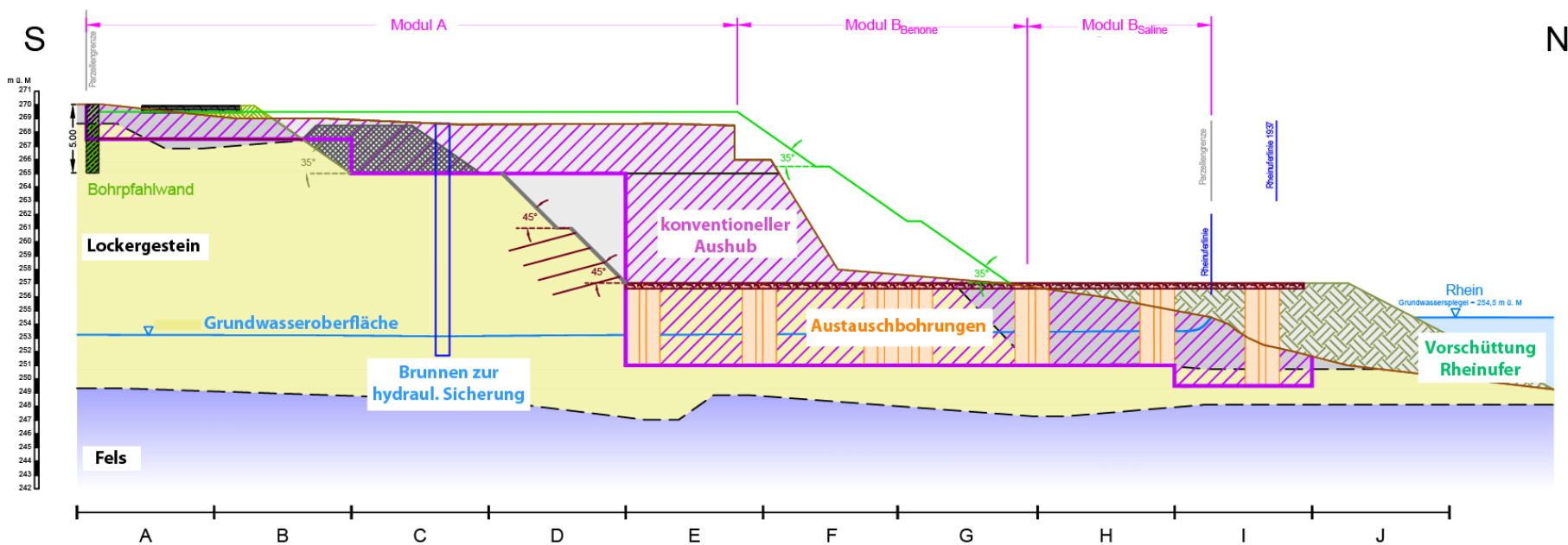
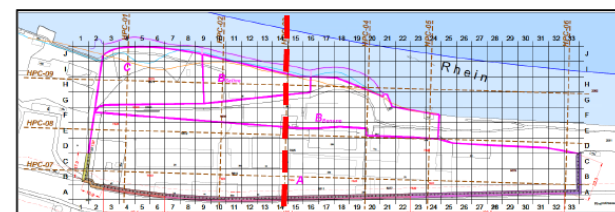
Grundwasserfluss Lockergestein: Brunnen Salinen AG

Grundwasserfluss Fels: Brunnen CABB

Areal Rheinlehne: Schadstoffverteilung



Sanierungsverfahren: technische Umsetzung



Sanierungsverfahren: technische Umsetzung

- **Konventioneller Aushub**
(Module A, B_{Benone} und B_{Saline})
- **Austauschbohrungen** in der gesättigte Zone (Produktionsbereich Bödeli, B_{Benone}, B_{Saline} und Rheinufer)



Terminplanung Sanierung 2025 – 2037

SIA Phase	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037
32 Bauprojekt													
33 Bewilligungsverfahren, Auflageprojekt													
41 Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabe													
51 Ausführungsprojekt 52 Ausführung		Vorarb.	Sanierungsarbeiten										
53 Erfolgskontrolle, Nachsorge													

Planungsstand Dezember 2025; Terminrisiken sind nicht abgebildet

Geplante Arbeiten Standort Rheinlehne 2026

- Jan – Feb: Rodung Büsche und freistehende Bäume
- Feb – Mai: Zusatzuntersuchungen (Bohrungen, Analytik)
- April – Juni: Rückbau oberirdische Gebäudeteile
- Juli – August: Erstellung Monitoring- und Sanierungsbrunnen, Nullmessungen
- Nov – Dez: Rodung der Waldflächen im Sanierungsgelände



Kontakt



Andreas Baumeler
Projektleiter Fachstelle Altlasten und
Schadstoffe

Hochbauamt
Kanton Basel-Landschaft
Rheinstrasse 29
4410 Liestal

T 061 552 47 94
andreas.baumeler@bl.ch
www.hba.bl.ch